



S1 FLIESS- SPACHTEL

TECHNISCHES DATENBLATT

Selbstnivellierende, schnell erhärtende Spachtelmasse auf Zementbasis, CT C20 F5 (DIN EN 13813), zur Herstellung glatter und ansatzfreier Flächen bis 30 mm Schichtdicke im Innenbereich.

Anwendungsgebiete

Ausgleichen, Nivellieren und Spachteln von Estrichen und Betonflächen als Vorbereitung für nachfolgende Belagsarbeiten mit bspw. Fliesen und Platten oder Teppich und Parkett.

Schichtdicke	2 – 30 mm
Verarbeitungstemperatur	ab +5 °C bis max. +25 °C verarbeitbar (Luft, Untergrund, Werkstoff)
Verarbeitungszeit	30 – 40 Minuten bei +23 °C; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden.
Begehbar	nach 2 – 3 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen
Belegbar	nach ca. 24 Stunden mit keramischen Fliesen und Platten
Wasserbedarf	5,3 – 5,8 l auf 25 kg Ceratec S1 Fließ-Spachtel
Werkzeuge	Rührquirl, Rake, Glättkelle, Mischpumpe, Stachelwalze. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Verbrauch:	ca. 1,6 kg/m ² je mm Schichtdick
Lagerung:	im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 6 Monate lagerfähig
Lieferform:	25 kg-Papiersack; 40 Säcke pro Europalette (1.000 kg)

Hersteller:

Sopro Bauchemie GmbH, Postfach 42 01 52, 65102 Wiesbaden
Tel.: +49 611 1707-0, Fax: +49 611 1707-250

Vertrieb:

EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Auf dem Hohenstein 2, 61231 Bad Nauheim

Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-324

E-Mail: ceratec@eurobaustoff.de
www.ceratec-fliesenzubehoer.de



S1 FLIESS- SPACHTEL

TECHNISCHES DATENBLATT

Mögliche Untergründe

Zementestriche, Beton (mind. 6 Monate alt), alte Naturstein-, Terrazzo- und Keramikbeläge, beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestrich), Magnesiaestriche.

Grundsätzlich müssen alle Untergründe tragfest und formstabil sein. Allgemein gelten die Ausführungen der DIN 18175.

Vorbereitung der Untergründe

Alle Untergründe müssen trocken, fest, tragfähig, ebenflächig und dürfen nicht verformbar sein. Sie müssen frei von Staub, Schmutz, losen Bestandteilen und Trennmitteln wie Öl, Fett, Wachs, Lack- und Farbanstrichen sein. Vorhandene Risse in Estrichen sind mit entsprechenden Rissvergussharzen zu verschließen. Stark oder unterschiedlich saugende, mineralische Untergründe mit Ceratec G1 Fliesengrund vorstreichen. Glatte und porengeschlossene Untergründe mit Ceratec G2 Spezial-Haftgrund grundieren.

Zementestriche müssen mind. 28 Tage alt und trocken sein (Feuchtigkeitsgehalt $\leq 2,0$ CM-%). Calciumsulfateestriche müssen ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden (Feuchtigkeitsgehalt unbeheizt max. 0,5 CM-%, beheizt max. 0,3 CM-%). Gussasphaltestriche müssen ausreichend besandet sein. Beheizte Estriche müssen erfolgreich das Funktionsheizen durchlaufen haben.

Es gelten die einschlägigen DIN-Normen, Richtlinien, Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Verarbeitung

Entsprechende Wassermenge vorlegen und Ceratec S1 Fließ-Spachtel intensiv und klumpenfrei anmischen. Die Masse auf dem Boden ausgießen und mittels Rakel oder Glättkelle möglichst in einem Arbeitsgang gleichmäßig verteilen. Für blasenfreie Oberflächen die frische Spachtelmasse mit Stachelwalze entlüften. Die frisch eingebrachte Spachtelmasse vor Zugluft und Sonneneinstrahlung schützen. In Feucht- und Nassräumen sind die gespachtelten Flächen mit Ceratec Abdichtungssystemen abzudichten. Die entsprechenden DIN-Normen, Richtlinien und Merkblätter sind zu beachten.

Alle Zeitangaben beziehen sich auf den Normalbereich (ca. +23 °C und ca. 65 % relative Luftfeuchtigkeit).

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008
GHS07

Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise: **H319** Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise: **P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. **P103** Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. **P264** Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. **P280** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/




S1 FLIESS- SPACHTEL

TECHNISCHES DATENBLATT

Gesichtsschutz tragen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. **P501** Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

GISCODE ZP 1 Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

 0767	Eurobaustoff Handelsges. mbH & Co. KG Auf dem Hohenstein 2 61231 Bad Nauheim
16 CPR-DE3/3121.2.deu EN 13813 Ceratec S1 Fließ-Spachtel Zementestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden	
Brandverhalten	Klasse A1 _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT
Druckfestigkeit	C20
Biegezugfestigkeit	F5



S1 FLIESS- SPACHTEL

TECHNISCHES DATENBLATT

Alle Angaben dieser Produktinformation, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung der Produkte entsprechen dem jeweiligen aktuellen Kenntnisstand. Angesichts der unterschiedlichen Voraussetzungen und Arbeitsbedingungen am Bau wird jedoch empfohlen, die Anwendbarkeit und Zweckmäßigkeit dieser Angaben und der jeweils vorgesehenen Maßnahmen durch Vorversuche zu überprüfen. Wir übernehmen die Gewähr für die prinzipielle Richtigkeit der Produktinformation und die beschriebenen und zugesicherten Eigenschaften der erwähnten Produkte. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten.

Bitte beachten Sie auch die aktuell gültige Leistungserklärung gemäß EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung!

Hersteller:

Sopro Bauchemie GmbH, Postfach 42 01 52, 65102 Wiesbaden
Tel.: +49 611 1707-0, Fax: +49 611 1707-250

Vertrieb:

EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Auf dem Hohenstein 2, 61231 Bad Nauheim

Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-324
E-Mail: ceratec@eurobaustoff.de
www.ceratec-fliesenzubehoer.de